

## ■ Gewässerentwicklung

### **Naturnahe Umgestaltung des Seebaches im Stadtteil Ockstadt der Kreisstadt Friedberg (Hessen)**

#### **Anlass und Ziel**

Ziel der Maßnahme war die gewässerstrukturelle Aufwertung eines 300 m langen innerörtlichen Seebachabschnittes.

#### **Maßnahmen- und Ablaufbeschreibung**

Wie die meisten Fließgewässer der Wetterau wurde auch der Seebach in der Vergangenheit durch technische Ausbaumaßnahmen stark verändert. Begradigungen und Befestigungen führten zu einer weit reichenden Verarmung der Gewässerstrukturen. Orientiert am gemeinsam festgelegten Leitbild eines Wiesenbaches darf sich der Seebach zukünftig in einem vorgegebenen Korridor wieder eigendynamisch entwickeln. Die vorhandenen Durchlässe und Wanderhindernisse wurden so umgestaltet, dass die Gewässerlebewesen den neuen Seebachabschnitt besiedeln können. Diese Maßnahmen haben zum einen deutliche gewässerökologische Verbesserungen am Seebach (Strukturgüte 3) zum Ziel, stehen aber auch im Einklang mit überregionalen Naturschutzzielen. Folgende Entwicklungsziele werden durch die Maßnahme verfolgt: Förderung der Eigendynamik des Seebaches, Schaffung eines Entwicklungskorridors, Herstellung der linearen Durchgängigkeit, Verzahnung Gewässer und Aue, Bewusstseinsbildung.



© Thomas Buch  
Zustand vor der Maßnahme

Trotz des im Vordergrund stehenden Zieles der Verbesserung der Gewässerökologie kam bei der Umsetzung auch der Hochwasserschutz nicht zu kurz. Über entsprechende Gestaltungsmaßnahmen wurde für die Anlieger ein ausreichender Hochwasserschutz erreicht. Somit stellt die Maßnahme einen erheblichen Erfolg sowohl für das Ökosystem im Seebach, als auch für den Hochwasserschutz dar.

#### **Kosten und Finanzierung**

Die Maßnahme wurde durch die Stadt Friedberg als Ausgleich für die mit dem Bau einer Sporthalle im gleichen Ortsteil verbundenen Eingriffe umgesetzt. Die Gesamtkosten liegen in einer Größenordnung von ca. 140.000 €.

#### **Ergebnisse / Bewertung**

Die Maßnahme wurde im Mai 2009 fertig gestellt. Schon nach kurzer Zeit zeigten sich die ersten Erfolge der gewässerstrukturellen Aufwertungen. Besonders positiv fiel die Wirkung der Maßnahme auf das Umweltbewusstsein der Bevölkerung auf. Bedingt durch die zentrale Lage des Gewässerabschnittes rückte der Seebach wieder mehr ins Bewusstsein der Bevölkerung. Schon nach kurzer Zeit konnte man wieder spielende Kinder am Gewässer beobachten.

#### **Beteiligte**

Stadt Friedberg (H.), Kreisausschuss Wetteraukreis (UWB und UNB)

#### **Gebiet und Fundstelle im Viewer**

Wasserkörper: Seebach (DEHE\_248488.1), Maßnahmennummern 53480 und 54028



© Thomas Buch  
Zustand nach der Maßnahme

**Maßnahmenträger**

Magistrat der Kreisstadt Friedberg (H.)  
Stadtbauamt  
Große Klostersgasse 6  
61169 Friedberg (H.)

**Ansprechpartner**

Kreisausschuss des Wetteraukreises  
Fachstelle Wasser- und Bodenschutz  
Herr Buch  
Telefon: 06031 83-4405  
thomas.buch@wetteraukreis.de